

1. Record Nr.	UNISA996571844303316
Autore	Reisinger Doris (Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Deutschland)
Titolo	Was ist ein Original? : Eine Begriffsbestimmung jenseits genieasthetischer Stereotype / Doris Reisinger
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2020
ISBN	3-8394-4989-8
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (231 pages)
Collana	Edition Moderne Postmoderne
Disciplina	306.4
Soggetti	Original; Originalität; Kopie; Falschung; Artefakt; Ästhetik; Urheberschaft; Neuheit; Kunst; Kunsttheorie; Philosophie; Kunstgeschichte; Museumswissenschaft; Originality; Copy; Fake; Artifact; Aesthetics; Authorship; Newness; Art; Theory of Art; Philosophy; Art History; Museology
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references (pages 221-231).
Nota di contenuto	Frontmatter 1 Inhalt 5 Danksagung 9 1. Das Problem des Originals 11 2. Die Geschichte des Originals: Eine Skizze 21 3. Wie das Wort »Original« entstand 35 4. »Original« im Zeitalter der Genieästhetik 51 5. Kunstphilosophische Debatten über Originale 101 6. Was »Original« möglicherweise bedeutet 139 7. Bedingungen originalstatusbegründender Kontexte 151 8. Gegensatzobjekte 171 9. Bedingungen originalstatusbegründender Eigenschaften 195 10. Fazit 211 Literaturverzeichnis 221
Sommario/riassunto	Um den Begriff des Originals gibt es heftige Debatten. Können Falschungen ebenso gut sein wie Originale? Wann sind Kopien vielleicht sogar besser? Und ist die Zeit des Originals nicht überhaupt vorbei? Dabei tritt die Frage, was ein Original eigentlich sei, oft in den Hintergrund. Doris Reisinger stellt die These auf: Der Begriff des Originals ist nicht nur nicht obsolet, er hat auch nicht notwendig mit Neuheit, Urheberschaft oder ästhetischem Wert zu tun - das Problem des Originalbegriffs besteht schlicht darin, dass seine komplexe Struktur verkannt wird. Vor diesem Ausgangspunkt erarbeitet sie einen Explikationsvorschlag, der die Beantwortung einer ganzen Reihe von Fragen dieser klassischen philosophischen Debatte erlaubt.

